Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

ietzest in deinem trifaltigen
gebett vil schrecken vnd forcht
erliten hast nach meßhlicher
nattur des beger ich dir herz
hütt danckperkaitt zu beweisen
mit allem meine gebett meß
hören schon vnd lasen das opf
er ich dir lieber herz zu lob dz
du mich fir komest mitt deine
gettlichen gnad in der dir o:
herz meine wortt vnd werck